



YOUNG DEVILS

DIE STADIONZEITUNG



OCKERMARKT-SPEZIAL

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019

KREISLIGA SÜD, 12. SPIELTAG



SAISON 2019/20 - AUSGABE 03



LARS WORTMANN

RECHTSANWALT - FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

FAIRPLAY

auch wenn es mal nicht rund läuft!

IHR FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

EHEVERTRAG | SCHEIDUNG | UNTERHALT | SORGERECHT | UMGANGSRECHT | ZUGEWINN

Rosinenstraße 2
49201 Dissen

info@kanzleiwortmann.de
www.kanzleiwortmann.de

Telefon
05421-716 200




Therapeía
Praxis für Physiotherapie

Krankengymnastik
Massagen
Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Triggerpunkt-Therapie
PNF
und vieles mehr

Ihre Praxis für Physiotherapie in Hilter

Christina Bierbaum & Ute Muñoz Gonzalez

**Bielefelder Straße 19
49176 Hilter a.T.W.**

Telefon 0 54 24 / 8 09 49 13

**E-Mail info@therapeia-hilter.de
www.therapeia-hilter.de**

Liebe Leserinnen und Leser,
 Einige von Ihnen werden diese Ausgabe der Stadionzeitung am Donnerstag an der Deldener Straße in den Händen halten. Dann spielen unsere „Young Devils“ in der Kreisliga gegen den TSV Riemsloh. Rückblicke, Statistiken und alle Informationen zum Gegner gibt es wie gewohnt in dieser Zeitung.



Die übrigen Exemplare werden am Wochenende im Ortskern unter die Menschen gebracht, möglicherweise ist das bei Ihnen der Fall gewesen. Dann befinden Sie sich vermutlich gerade mitten auf der Ockermeile. Das dritte Wochenende im Oktober eines jeden Jahres ist nämlich traditionell für den Ockermarkt reserviert. In diesem Jahr feiert das Hilteraner Stadtfest seinen 22. Geburtstag und wir als lokaler Sportverein dürfen natürlich nicht fehlen. Im Herzen des Marktes vor der Raumausstattung Heidecke findet man uns mit unserem Stand. Wer sich dazu entschließt, weiterführende Informationen über uns zu sammeln, kann für den ersten Überblick im Zelt Flyer der jeweiligen Abteilungen mitnehmen oder sich am Tischtennis-Roboter versuchen. Für Kurzentschlossene liegen direkt Eintrittserklärungen aus.

Zeitungen sind im Allgemeinen ein eher träges Medium. Deswegen kann ich Ihnen hier das Ergebnis des Riemsloh-Spiels noch nicht verraten. Irgendwer auf der Ockermeile wird es Ihnen aber sicherlich mitteilen können. Angeblich soll sogar unser Kolumnist **Loris Kriege** vor Ort sein. Fragen Sie ihn, falls er noch halbwegs nüchtern sein sollte.

Lukas Tappmeyer (Vorstandsmitglied für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit)

8. SPIELTAG / SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2019

KREISLIGA: TUS HILTER - SG HANKENBERGE**6:2**

1:0 Nowack, Sebastian (6.), 2:0 Tappmeyer, Jonas (14.), 3:1 Wenner, Eric (27.), 4:1 Tappmeyer, Jonas (41.), 5:1 Galow, Phillip (36.), 6:1 Niendieck, Alexander (44.)

Das kleine Ortsderby gegen die SG Hankenberge-Wellendorf gab es zuletzt im November 2016. Umso gespannter konnte man sein, wie sich der Aufsteiger aus dem „Tal des Todes“ an der Deldener Straße präsentieren würde. Wer sich einen echten Krimi erhofft hatte, wurde alsbald enttäuscht. Der Doppelschlag durch **Sebastian Nowack** und **Jonas Tappmeyer** in der Anfangsviertelstunde setzte die Segel früh auf Heimsieg. Zehn nachlässige Minuten der Hilteraner bescherten zwar einen Anschlusstreffer, der in der darauffolgenden Viertelstunde vor dem Halbzeitpfeiff aber mehr als korrigiert wurde. Sobald unsere „Young Devils“ das Tempo anzogen, war ein deutlicher Klassenunterschied sichtbar. Es fielen die Tore drei bis sechs und die Partie war entschieden. Schade, dass beide Teams nach Wiederanpfiff das Fußballspielen etwas einstellten. Für das Torverhältnis unserer „Young Devils“ wäre gegen diesen Gegner sicherlich mehr drin gewesen.

Die Höhepunkte zum Spiel fasst der **Leo Channel** im Video zusammen:



9. SPIELTAG / SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2019

KREISLIGA: TV WELLINGHOLZHAUSEN - TUS HILTER**3:3**

1:1 Hoffmeier, Cedric (59.), 2:2 Tappmeyer, Jonas (80.), 2:3 Niendieck, Alexander (81.)

Die Formkurve des TV Wellingholzhausen schoss in den vergangenen Wochen steil nach oben, unsere Jungs waren deshalb auf ein schwieriges Auswärtsspiel vorbereitet. Die anfängliche Dominanz konnte nicht in ein Tor umgemünzt werden, der Gastgeber kam im Laufe der ersten Halbzeit besser ins Spiel und erzielte nach Standard das 1:0. **Cedric Hoffmeier** egalisierte in der 59. Spielminute, ebenfalls nach Standard. Die „Young Devils“ waren zurück im Spiel. Der Regen auf dem Naturrasen wurde stärker, was den konternen Wellingholzhausern entgegenkam. Ein langer Ball führte schließlich zur erneuten Führung. **Jonas Tappmeyer** per direktem Freistoß und **Alexander Niendieck** per Fernschuss drehten die umkämpfte Partie kurz vor Schluss, doch ein Last-Minute-Treffer des TV bescherte ein leistungsgerechtes Unentschieden mit insgesamt elf Verwarnungen. Der Höhepunkt einer durchwachsenen Leistung unserer „Young Devils“: Eine gelb-rote Karte für **Lennart Holzmann**.

10. SPIELTAG / SONNTAG, 6. OKTOBER 2019

KREISLIGA: TUS HILTER - SC MELLE 03 II

2:1

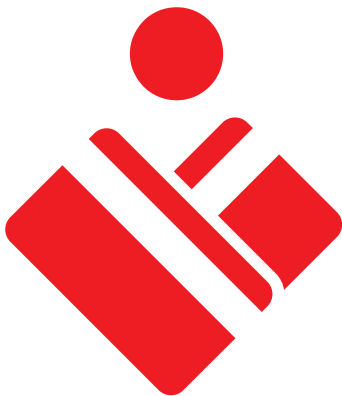
1:0 Meiners, Niklas (44.), 2:0 Meiners, Niklas (54.)

In einem durchaus ansehnlichen Kreisligaspiel gab es auf Seiten der Hilteraner einen klassischen Matchwinner: **Niklas Meiners** trat seit langer Zeit mal wieder in Erscheinung und entschied das Spiel mit seinen beiden Toren. Nach einem schnellen Angriff über **Nikolas Brinkmann** legte **Florian Wiesmeier** den Ball von der rechten Seite in die Mitte, besagter Meiners musste nur noch einschießen. Beim 2:0 nach dem Pausentee guckte er den Torwart aus und schob den Ball in die kurze Ecke. Daraufhin verpassten es unsere Jungs, das Ergebnis in die Höhe zu schrauben, und der Meller Anschlusstreffer sorgte für Oberwasser bei den Gästen. Besonders bei den sehr gefährlichen Standards des SC Melle war höchste Konzentration gefordert. Ein bisschen zittern, ein bisschen kämpfen und am Ende blieben die drei Punkte in Hilter und man konnte mit dem Tabellenführer aus Bad Laer gleichziehen.





Alle Konten im Griff.



sparkasse-osnabrueck.de

**Ein Zugang für alles:
Nutzen Sie das Online-
Banking der Sparkasse
Osnabrück jetzt auch für
Ihre Transaktionen von
Konten und Depots anderer
Finanzinstitute.**

 **Sparkasse
Osnabrück**

11. SPIELTAG / SONNTAG, 13. OKTOBER 2019

KREISLIGA: VfL Kloster Oese - TuS Hilter 1:2

0:1 Nowack, Sebastian (19.), 1:2 Nowack, Sebastian (59.)

Die Sache mit dem Matchwinner scheint wohl neuerdings in Mode zu kommen. Beim Auswärtsspiel in Kloster Oese war es **Sebastian Nowack**, der den TuS auf die Siegerstraße schoss. Aber der Reihe nach: Der Dauerregen am Vormittag sorgte wohl dafür, dass das Spiel auf dem kleinen Klosteraner Kunstrasen ausgetragen werden musste. Ein Untergrund, der für unsere „Young Devils“ seltenst ein Problem gewesen ist. Vermutlich deswegen übernahm man von Beginn an die Spielkontrolle und dominierte die erste Halbzeit. Folgerichtig erzielte Nowack in der 19. Spielminute nach Vorlage von **Florian Wiesmeier** das 0:1. Kloster Oese war dennoch nicht ungefährlich und kam punktuell über lange Bälle zu Abschlüssen. In der 37. Spielminute verteidigte die TuS-Abwehr einmal nachlässig und es fiel der Ausgleich. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause. Nach einer guten Stunde nahm das Spiel die finale Wendung. Sebastian Nowack erzielte mit seinem fünften Saisontor nach Vorlage von **Lennart Holzmann** die Führung, kurz darauf erhielt ein Klosteraner seine zweite berechnete Verwarnung und musste den Platz verlassen. Die „Young Devils“ verpassten es im Anschluss, den berühmten Sack zu schließen, viele hochkarätige Angriffe wurden schlampig zu Ende gespielt. Zu allem Überfluss verschoss **Alexander Niendieck** auch noch einen Elfmeter. Kloster Oese blieb bei Freistößen gefährlich, sodass der Sieg am Ende knapp, aber auf jeden Fall verdient war. Der TuS Hilter grüßt momentan von der Tabellenspitze. Und das alles kurz vor dem Ockermarkt - Wahnsinn!

Friseurteam JK Thiemann



Robertz GmbH

- Echtglasduschen nach Maß
- Studio- und Officetüren
- Schiebetüranlagen
- Kristallspiegel mit und ohne Beleuchtung
- Brüstungsanlagen
- Überkopfverglasung
- Plisseeanlagen
- Glasvordächer
- Küchenrückwandverglasungen
- Badmöbel

Bielefelder Straße 2 • 49176 Hilte a.T.W • Telefon: 05424-3960988



rompf druck ^{gmbh}

Einfach. Gut. Gedruckt.










Ihr Ansprechpartner für Drucksachen

www.rompfdruck.de

Müschener Weg 2 • Bad Rothenfelde • Tel. 054 24/21 85 0


















Fr, 25.10.19 19:30	Kreisliga	 TUS Borgloh	:	 TuS Hilter
So, 03.11.19 14:00	Kreisliga	 TuS Hilter	:	 TV Neuenkirchen
So, 10.11.19 14:00	Kreisliga	 Hagener SV	:	 TuS Hilter
So, 17.11.19 14:00	Kreisliga	 TuS Glane	:	 TuS Hilter
So, 24.11.19 14:00	Kreisliga	 TuS Hilter	:	 TSG Dissen
So, 01.12.19 15:00	Kreisliga	 TuS Hilter	:	 SF Oesede
So, 01.03.20 15:00	Kreisliga	 TuS Hilter	:	 Hagener SV
So, 08.03.20 15:00	Kreisliga	 Spvg. Niedermark	:	 TuS Hilter
So, 15.03.20 15:00	Kreisliga	 TuS Hilter	:	 SV Wissingen

Stand: Sonntag, 13. Oktober 2019, 18.00 Uhr - Angaben ohne Gewähr

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	▲	 TuS Hilter	11	8	2	1	40 : 21	19	26
2.	▼	 SV Bad Laer	10	7	2	1	34 : 12	22	23
3.	▲	 SuS Vehrte (Auf)	11	7	1	3	35 : 20	15	22
4.	▼	 TuS Borgloh	11	7	1	3	25 : 19	6	22
5.	▼	 Hagener SV	9	6	2	1	24 : 12	12	20
6.	▼	 VfL Kloster Oesede (Ab)	11	6	1	4	38 : 20	18	19
7.	▲	 TV Wellingholzhausen	9	5	1	3	22 : 17	5	16
8.	▼	 TSV Riemsloh	10	5	1	4	24 : 30	-6	16
9.		 SV 28 Wissingen	11	4	1	6	20 : 20	0	13
10.		 SC Melle 03 II	10	2	6	2	12 : 11	1	12
11.	▲	 Spielvereinigung Niedermark	10	3	2	5	22 : 27	-5	11
12.	▲	 TuS Glane	11	3	1	7	20 : 28	-8	10
13.	▼	 Sportfreunde Oesede	10	2	2	6	16 : 24	-8	8
14.		 SG Hankenberge-Wellendorf (Auf)	10	2	1	7	13 : 27	-14	7
15.		 TV Neuenkirchen	10	1	3	6	8 : 32	-24	6
16.		 TSG Dissen	10	0	1	9	14 : 47	-33	1

Power -Ranking

Erklärungstext siehe unten.

1		 Hagener SV 6-2-1 (5.)	    	1,80
		 TuS Borgloh (4.) 5:2		
2	▲ (1)	 TuS Hilter 8-2-1 (1.)	    	1,74
		 VfL Kloster Oesede (6.) 1:2		
3	▼ (1)	 TV Wellingholzhausen 5-1-3 (7.)	    	1,63
		 SV 28 Wissingen (9.) 2:1		

Stand: Sonntag, 13. Oktober 2019, 18.00 Uhr

STATISTIK

28 Spieler					11								
1.	Wenner, Eric (21)		11	1	-	-/-	3	-	-	-	990	-	
2.	Brinkmann, Nikolas (21)		11	1	2	-/-	2	-	-	1	1	985	-
3.	Tappmeyer, Jonas (23)		11	10	7	-/-	1	-	-	1	2	891	2
4.	Niendieck, Alexander (22)		10	4	2	0/2	5	-	-	-	-	900	4
5.	Schlinge, Michael (25)		10	-	-	-/-	-	-	-	-	-	900	1
6.	Wiesmeier, Florian (20)		10	7	4	-/-	-	-	-	1	3	859	2
7.	Nowack, Sebastian (27)		10	5	1	-/-	1	-	-	2	5	805	-
8.	Hoffmeier, Cedric (25)		10	2	4	-/-	3	-	-	5	2	605	-
9.	Siebe, Mathias (23)		9	3	2	1/2	5	-	-	1	-	737	1
10.	Galow, Phillip (23)		9	2	3	-/-	2	-	-	2	3	652	-
11.	Meiners, Niklas (20)		9	2	-	-/-	-	-	-	3	5	447	1
12.	Wenner, Luis (22)		8	-	-	-/-	-	-	-	1	1	606	-
13.	Holzmann, Lennart (21)		8	1	2	-/-	-	1	-	3	1	596	-
14.	Braun, Tim (19)		5	-	-	-/-	2	-	-	2	3	305	-
15.	Wellhöner, Sven (21)		4	-	1	-/-	2	-	-	-	3	241	-
16.	Straede, Jonas (23)		3	1	-	-/-	2	-	-	-	1	189	-
17.	Pietsch, Dennis (20)		3	1	-	-/-	-	-	-	3	-	29	-
18.	Best, Danny (26)		3	-	-	-/-	-	-	-	3	-	20	-
19.	Brinkmann, Yanik (25)		2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	17	-
20.	Hollenberg, Tobias (24)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90	-
21.	Pöttsch, Maximilian (18)		1	-	1	-/-	-	-	-	1	-	30	-

Torjäger

			Tore	Spiele	11m	
1.		Plümer, Daniel (26)		12	8	4/4
2.		Tappmeyer, Jonas (23)		10	10	-/-
3.		Holkenbrink, Simon (28)		9	9	-/-

Stand: Sonntag, 13. Oktober 2019, 18.00 Uhr

Herzlich Willkommen an der Deldener Straße!

Am Donnerstag empfangen unsere „Young Devils“ am zwölften Spieltag der Kreisliga Osnabrück-Land Süd die Mannschaft vom **TSV Riemsloh**.



Als der TSV Riemsloh im letzten Jahr in die Kreisliga aufstieg, war er die große Unbekannte für unsere Jungs. Im Verlauf der vergangenen Saison gab es dann allerdings drei aufschlussreiche Paarungen, die der TuS Hilter allesamt für sich entscheiden konnte. Im Auswärtsspiel in der Liga führte man 0:4 nach einer guten Stunde, am Ende stand es 2:4. Einen Sahnetag erwischte **Florian Wiesmeier** dann im Achtelfinale des Kreispokals. Mit 7:1 überrollte man die Riemsloher an der heimischen Deldener Straße. Deutlich enger gestaltete sich das Liga-Rückspiel im November 2018. Es ging hin und her, beide Teams spielten mit offenem Visier. Am Ende wurde ein 4:3-Heimsieg für den TuS Hilter in die Datenbanken eingepflegt. Welche Aussagekraft diese Ergebnisse für die neue Saison haben können, ist fraglich. Derzeit befinden sich die Riemsloher mit 16 Punkten aus zehn Spielen und einem Torverhältnis von 24:30 auf dem achten Tabellenplatz. Als Saisonziel geben sie, wie die meisten anderen Mannschaften auch, die Qualifikation für die neue Kreisliga aus. So weit, so kreativ. Wir werden sehen, was der Donnerstagabend bringt.



Interview von Lukas Tappmeyer. **Mathias Siebe** (23) spielt seit 2014 als eisenharter Verteidiger in der ersten Mannschaft unseres Vereins. In den letzten fünf Jahren hat er schon so ziemlich alles auf den Amateurfußballplätzen der Region gesehen. Neuerdings schießt er sogar Tore.

Matze, wann hast Du das Offensivspiel für dich entdeckt?

Durch die neue Spielausrichtung und das damit verbundene Gegenpressing ist man als Verteidiger durchaus auch mal weiter vorne zu finden. Man steht hoch und kommt eher zum Abschluss.

Außerdem durfte ich die ersten Elfmeter schießen (*lacht*).

Du bist regelmäßig Dauerbrenner mit über 20 Spielen pro Saison in den letzten Jahren. Wieso bist du so fit?

Ich habe irgendwann gemerkt, dass mir die meisten Mitspieler fußballerisch überlegen sind. Deswegen eigne ich mir immer eine überdurchschnittliche Fitness an, um über die Physis kommen zu können. Der fußballerische Teil kommt in der Vorbereitung nach und nach dazu.

Apropos Physis: Fünf gelbe Karten in den ersten acht Spielen sind viel, oder?

Eigentlich bin ich gar nicht so als Gelbsünder bekannt. Auch hierfür würde ich die neue Taktik verantwortlich machen. Je höher man steht, umso risikoreicher verteidigt man. Da kann es schon einmal sein, dass man taktisch foulen muss.

Wie wirkt sich die anstehende Fusion auf die Dynamik in der Kreisliga aus?

Ich kann nur die Teams beurteilen, gegen die wir schon spielen mussten. Von der Art und Weise sehe ich keine großen Unterschiede zur letzten Saison. Man merkt nur, dass man sich keine Fehler mehr erlauben darf. Vielleicht spielen deshalb manche Mannschaften etwas vorsichtiger.

Wo kann die Reise für die „Young Devils“ noch hingehen?

Ein Drittel der Saison ist gespielt und ich bin mir sicher, dass es in diesem Jahr über den vierten Platz hinausgehen wird. Man merkt in unserer Entwicklung, dass alle einen Schritt nach vorne machen und darüber hinaus auch immer irgendwer ein Spiel alleine entscheiden kann. Wenn wir weiter so arbeiten und mit einer guten Platzierung in die Winterpause gehen können, dann ist alles möglich!

Im Herbst 1999 organisierte der TuS Hilter ein ungewöhnliches Sportwochenende: Parallel zum regen Treiben auf der Ockermeile errichtete man damals fünf Badmintonfelder in der Ulrich-Rau-Sporthalle und öffnete diese für Freizeitspieler und Professionelle. Gegen eine Startgebühr von seinerzeit fünf D-Mark pro Stunde konnte man zwischen Freitagnachmittag und Sonntagabend rund um die Uhr für einen guten Zweck spielen. Das Ziel der Veranstaltung sollte zudem ein Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde sein. Die Moral von der Geschichte? 400 Aktive aus ganz Deutschland im Alter zwischen sechs und 60 Jahren erspielten während des 217-stündigen Marathons über 1300 Mark für die Beschützenden Werkstätten!



Nun, rund zwanzig Jahre später, sollte eine Neuauflage des Marathons für einen aktualisierten Eintrag im Buch der Rekorde sorgen. Auf sechs statt fünf Feldern spielten zahlreiche Akteure von Freitag, 20. September bis Sonntag, 22. September 2019 rund um die Uhr und erreichten eine Spieldauer von 197 Stunden. Auch wenn dies knapp nicht für einen neuen Weltrekord reichte, gab sich das Organisationsteam um unseren ehemaligen Vorsitzenden Dietrich Rodefild zufrieden: „Das schöne Wetter werden viele genutzt haben, um sich in den Garten zu setzen. Trotzdem wurde auch in den Stunden der Nacht durchgespielt. Wir sind sehr stolz!“ Unser Bürgermeister Marc Schewski leistete ebenfalls spielend seinen Beitrag zum Non-Stop-Badminton-Wochenende. Für das leibliche Wohl der Spielerinnen und Spieler wurde in Form von Kaffee, Kuchen und einem Mitternachtsgrillen gesorgt. Darüber hinaus konnten Interessierte Trainingseinheiten bei Nils Rodefild absolvieren, um ihre Technik am Schläger zu verbessern. Der Erlös des diesjährigen Marathons wurde den beiden lokalen Kindertagesstätten überreicht.

Eine sehr wichtige Ehrung ließ sich die Badmintonabteilung an diesem besonderen Wochenende nicht nehmen. Unser Trainer Dietmar Mausch prägte die Abteilung in den letzten 30 Jahren enorm und sorgt dafür, dass sich weiterhin Kinder für den Sport begeistern. Für seine ehrenamtliche Arbeit ist er bei der Aktion „Ehrenamt überrascht“ von der Sportregion Osnabrück Stadt und Land geehrt worden. Winfried Beckmann als Vorsitzender des Kreissportbundes erschien persönlich und überreichte Präsente: „Für uns bist du ein Vereinsheld“, sagte er. „Wir freuen uns, Menschen wie dich hier in der Region zu haben.“ Initiiert hatte die Ehrung Lars Otto, ebenfalls Badmintontrainer im TuS Hilter: „Ich bin mir sicher, die Abteilung wäre ohne Dietmar nicht dieselbe. Er hat hier schon jeden trainiert, auch mich.“ Mausch selbst zeigte sich mit seiner selbstlosen, zurückhaltenden Art sichtlich überrascht und nahm die Anerkennung dankend an. Kurze Zeit später das gewohnte Bild: Dietmar Mausch kümmert sich um den reibungslosen Ablauf einer Badmintonveranstaltung des TuS Hilter. Wir sind dir sehr dankbar dafür, Dietmar!





Weihnachtsturnshow

... der Nikolaus kommt vorbei!



Samstag, 7. Dezember 2019

um **15.00 Uhr** (Einlass ab 14.30 Uhr)

in der **Ulrich-Rau-Sporthalle**

mit Kaffee und Kuchen

DAS GROSSE OCKERMARKT-BINGO

An diesem Punkt werden die Gästefans und viele Ockermarktbesucherinnen und -besucher vermutlich aussteigen. Wer trotzdem unbedingt mitspielen möchte, möge im Haxenzelt vorbeischaun. Dort wird ein Großteil der Ereignisse eintreffen. Versprochen!

Niendieck zieht sein Shirt aus	Schlinge lässt ein Glas fallen	Siebe bekommt eine Verwarnung	Hinrichsen bestellt Tzatziki zur Pommes	Tappmeyers Hose wird vollgesaut
Hoffmeier trägt bunte Socken	Wenner wird zur Miss Ockermarkt gewählt	Bloomfield stimmt ein Ifti-Pifti an	Holzmann singt auf einer Bühne	Straede bestellt ein Krefelder
Kriege arbeitet im Haxenzelt	Elisabeth gibt Käsekuchen-Schnaps aus	Wiesmeier redet über Bayern oder Barcelona	Brante ist im Urlaub	Wellhöner schaut ratlos
Best bringt irgendeine Frau mit	Nowack ist der Älteste am Tisch	Steffen bringt seine Kinder mit	Pöppelwerth hat seinen Bruder dabei	Rosenfeld trichtert viel von irgendwas
Robertz verkauft eine Echtglasdusche	Brinkmann bringt Jägermeister mit	Braun trägt eine Weste zum Feiern	Averdieks Haare nerven	Uffrecht kommt mit Traktor



LORIS KRIEGES' KREISLIGA KLAMAUK

Für mich ist „Heimat“ dort, wo man beim Stadtfest immer einen Platz am Bierstand für dich hat, weil du doch so ein feiner Kerl bist, dir aber spätestens nach vier Bier was auf die Fresse hauen will, weil du doch eigentlich schon immer ein riesiges Arschloch warst. Hach, ich freue mich auf den Ockermarkt. Und da bin ich wohl nicht alleine. Investigativ recherchiert habe ich diesbezüglich zwar nicht, dass die heutige Partie gegen Riemsloh jedoch außerplanmäßig an einem Donnerstag stattfindet, liegt wohl eher an der Trinkfreudigkeit einiger Hilteraner Spieler und, nennen wir sie an dieser Stelle einfach mal Funktionäre, als an der Hoffnung, diese knisternde und einzigartige Europa League-Atmosphäre aufkommen lassen zu können. Kreisliga Süd ist sowieso viel mehr UEFA Europa Conference League – nur für Gewinner!

Extrem viel Bock, mich nach drei bis sechsundzwanzig Detmolder Land-, respektive Oktoberfestbieren im Bäumkerschen Haxenzelt sonntags dann vom TSV am Nasenring durch die Manege ziehen zu lassen, hätte ich auch nicht. Dann doch lieber donnerstags Europa League für Arme. Und am Sonntag geht's für alle, die nicht bereits am Tag zuvor den Exitus erlitten haben, ja sogar noch weiter. Großartig anders wird der Tagesablauf da allerdings mit Sicherheit auch nicht aussehen, es sei denn, man hat mit 1,4 Promille im Blut urplötzlich extreme Lust auf Kinderschminken oder den Malwettbewerb. Dann doch lieber ein Stück Bayern im sturmfesten und erdverwachsenen Niedersachsen. Lederhosen nördlich der bayrischen Landesgrenzen sind zwar exorbitant peinlich, aber allemal besser als den ganzen Tag mit einem Schmetterling im Gesicht rumzulaufen.

Für mich wird es der erste Ockermarkt seit fünf Jahren sein. Wenn der Ball an der Deldener Straße rollt, sitze ich zwar noch in der Bahn, wer mich allerdings unbedingt schon immer mal auf ein Bier einladen und mir anschließend die Fresse polieren wollte, darf dies dann am Samstag tun. Wer was will, soll TEN-Bühne kommen!

PS: Nächstes Mal dann wieder mehr Fußball und weniger Saufen. Versprochen.

AB 2020 ...



Impressum

Verantwortlich i.S.d.P.:
TuS Hilter von 1902 e.V.,
Ludwig-Wehrkamp-Straße 7, 49176 Hilter

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung unzulässig.
Verwertungsrechte für Texte und Fotos liegen beim TuS Hilter.

Redaktionsschluss: *Sonntag, 13. Oktober 2019*

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:

Terminvereinbarung online abschließen

Elektronisches Postfach

Kontaktlos zahlen

Laufschriften online tätigen und zurückgeben

Baufinanzierungsrechnung

Überweisung online tätigen

Service- und

VR-Organizer

Kontoinformation

Finanzstatus

Alexa Skill

Auslandsüberweisungen

Umbuchung vornehmen

Elektronischer Kontoauszug

Online-Adressänderung

Überweisungsvorlagen online speichern

online aufladen

VR-AltersvorsorgeCockpit

paydirekt

ie Depot eröffnen

Freistellungsauftrag

Terminüberweisungen online tätigen

TAN-lose Überweisung

Dauerauftrag online einrichten

Scan2Bank

Dispokredit online anpassen

PIN online ändern

Finanzmanager

Online-Kontoeröffnung

Geldautomatenfinder

Finanzmanager

Anzeige Kont

TAN online verwalten

Berater kontaktieren

Kreditkarten online beantragen

girocard online beantragen

Automatische Push-Benachrichtigung

Kreditkarten online beantragen

Sammelüberweisungen online tätigen

Überweisungen tätigen

Dauerauftrag online einrichten

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr darüber in Ihrer Filiale oder online unter voba-eg.de.

Volksbank eG
Bad Laer-Borghloh-Hilter-Melle
MEINE BANK IM OSNABRÜCKER LAND

